

#GELEBTE NACHBARSCHAFT IN SÜDOST - Nachbarschaftspaten

Bürgerdialog · 9. November 2026

OFFENBURG
UNSERE STADT

Inhalt

I. Gesellschaftliche Rahmenbedingungen - Ausgangslage
II. Das Konzept Nachbarschaftspaten – # gelebte Nachbarschaft
III. Ziele des Konzepts
IV. Teilnahme – wie Interessierte mitmachen können
V. Die App Stadt.Land.Funk
VI. Weitere Schritte

Gesellschaftliche Rahmenbedingungen - Ausgangslage

Demografischer Wandel:
„Dreifaches Altern“ - immer mehr Menschen werden im Verhältnis zu immer weniger werdenden Jüngeren immer noch etwas älter; Bevölkerung nimmt ab; mittlere Generationen gewinnen an Bedeutung: **„Sandwichgenerationen“**

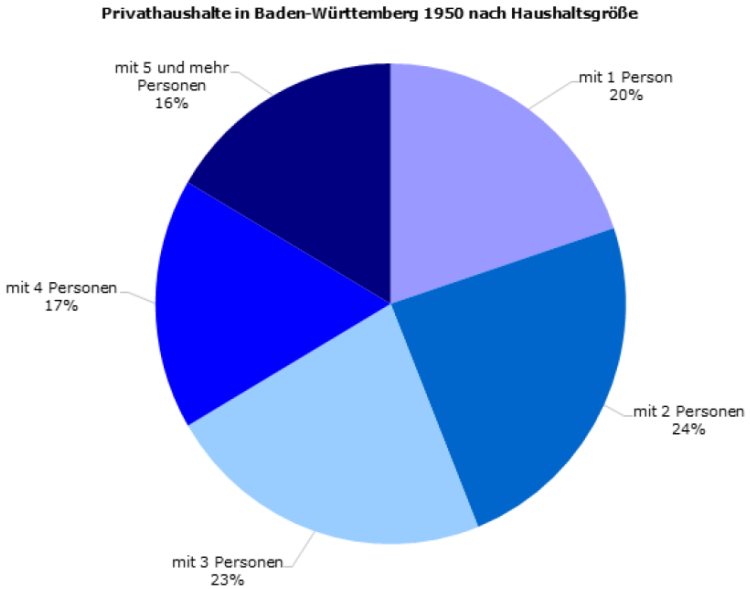
Gesellschaftlicher Wandel und familiäre Situation:
Zunahme Alleinstehende und Alleinerziehende, diverse familiäre Konstellationen, steigende Erwerbsquoten für Frauen, große räumliche Entfernungen zwischen den Generationen (Mobilität): **„Multilokale Mehrgenerationenfamilie“**

Veränderte Lebensbedingungen:
Ökonomische und soziale Ressourcen - veränderte Bildungschancen - aber auch Zunahme von Disparitäten: **„Kumulative Benachteiligung im Lebenslauf“**

Neue Lebensstile:
Pluralisierung
Singularisierung
Individualisierung
„Age Diversity

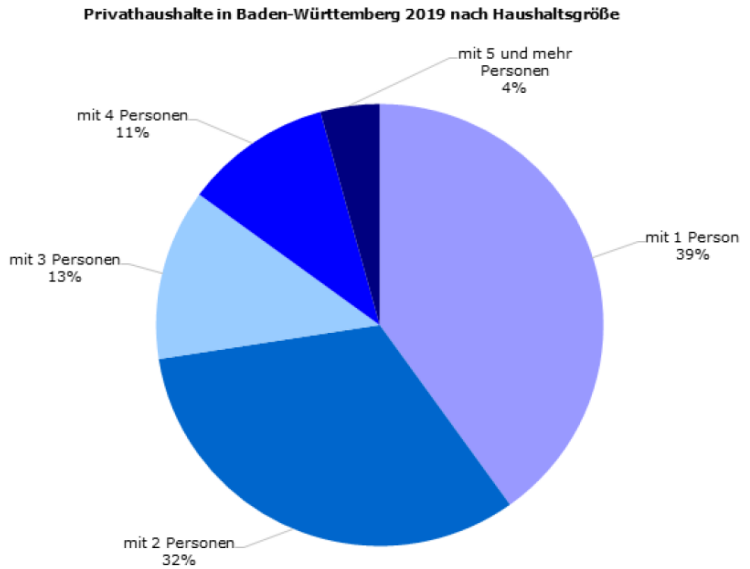
#gelebte Nachbarschaft in Südost - Nachbarschaftspaten

Gesellschaftliche Rahmenbedingungen -
Entwicklungen der Haushaltsgrößen in BaWü im Vergleich 1950 – 2020



Datenquelle: Volkszählung.

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg 2020



Datenquelle: Ergebnisse des Mikrozensus [MZ].

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg 2020

Gesellschaftliche Rahmenbedingungen - Stadtteilbedarfe

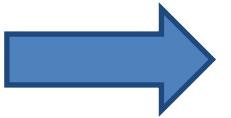
Bei vielen Gesprächen und Befragungen zum Thema „Leben im Alter“ wurde in den vergangenen zwei Jahren am häufigsten geäußert, dass Bürger*innen gerne möglichst lange und selbstbestimmt in ihrer eigengenen Wohnung leben möchten. Eine gute Nachbarschaft kann dabei viel dazubeitragen.

Beim Sommerstraßenfest in der Hindenburgstraße am 19. Juni 2026 haben wir Fragen zur Nachbarschaft gestellt.

Am häufigsten gewünscht: gemeinsame Zeit und gegenseitige Hilfe.

Gesellschaftliche Rahmenbedingungen - Ausgangslage

Familie als bislang wichtigste Ressource für Pflege und Unterstützung wird brüchiger



Neue Unterstützungspotentiale im sozialen Nahraum werden gebraucht - neuer Blick auf die Ressourcen der Meschen in der Nachbarschaft wird notwendig - es geht um **Engagement, Selbstsorge und Mitverantwortung**



„Nachbarschaftspaten“ in einer gelebten Nachbarschaft

Das Konzept Nachbarschaftspaten – #gelebte Nachbarschaft in Südost



Zwei Haushalte in räumlicher Nähe übernehmen Verantwortung füreinander



Ein gemeinschaftliches Leben ohne die Privatsphäre aufzugeben



Nach dem zentralen Prinzip: „geben (wollen) und nehmen (können)“

Ziele des Konzepts

Möglichst lange selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben

Nachbarn in räumlicher Nähe helfen sich gegenseitig

Soziale Miteinander im Stadtteil wird gestärkt

Mehr Verbundenheit, Sicherheit und Lebensqualität

Teilnahme – Wie Interessierte mitmachen können…



Matching vor Ort im SFZO

1. **Interessierte Bürger*innen wenden sich an das SFZO Kontak: sfz.oststadt@offenburg.de oder telefonisch 0781 9329211**
2. **Der Name, Straße und das Alter werden angegeben und das Einverständnis der Datenweitergabe eingeholt**
3. **Nachbarn aus räumlicher Nähe werden vermittelt**



Matching digital

1. **Digitale Vernetzung über die App Stadt.Land.Funk**
2. **Anmeldung kostenlos an der App über den jeweiligen Appstore auf dem Handy**
3. **Mit anderen Interessierten Nachbarschaftspatenschaften selbständig bilden**

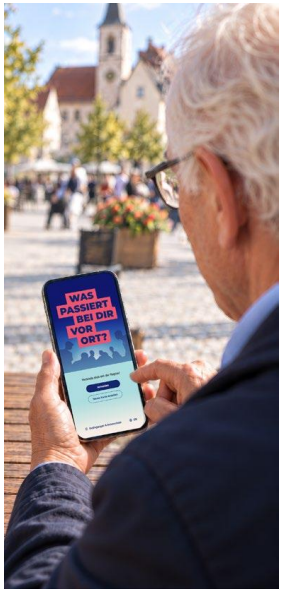
Zum Beispiel: zusammen spazieren gehen, gemeinsam brunchen, Kinder miteinander spielen lassen oder aushelfen, wenn jemand etwas braucht.

Die App Stadt.Land.Funk?

Eine App für unseren Stadtteil und die Region. Nutzbar auf dem Handy oder am Computer im Browser.

Kostenlos · keine Werbung · kein Tracking zu Werbezwecken · DSGVO-konform

- Neuigkeiten aus dem Stadtteil teilen
- Veranstaltungen gemeinsam planen
- Marktplatz und nachbarschaftliche Unterstützung anbieten oder suchen
- Mitreden, Anliegen einbringen, an Umfragen teilnehmen
- Nachbarschaftspatenfindung / Tandembildung



Weitere Schritte



19. Juni	20. Sept.	9. Nov.	17. Nov.	Herbst/Winter	Ab 2027
Befragung beim Straßenfest	Bürgerdialog on Tour am Weltkindertag	**Heute: Kickoff-Bürgerdialog**	Vorstellung in der Stadtteilkonferenz	Öffentlichkeits-arbeit Aufnahme von Interessierten und Matching Interessierter	Nachbarschafts-patenschaften / Tandems bilden sich und übernehmen Verantwortung füreinander

Machen Sie mit!

Werden Sie Stadtteilpatin oder -pate, bilden Sie ein Tandem oder kommen Sie einfach zur nächsten Aktion.



Gemeinwesenarbeit · Stadtteil- und Familienzentrum Oststadt
sfz.oststadt@offenburg.de · 0781 9329211
Grimmelshausenstraße 30, Offenburg